die Erbe umgraben muß. 3ch tann begreifen, marum ber Topf einen Bentel baben, und warum ein Deffer porn fcbarf, am Ruden aber glatt und ftumpf fenn muß. 3d weiß, warum meine Schube ben leber, und nicht von Sols ober Blech ober von Zuch gemacht find, und warum ein Bagen nicht mehr ale vier Raber baben barf.

3d fann einfeben, warum ich nicht immer thun barf, mas ich will; warum ich thun foll, mas meine Meltern und Lebrer wollen; mar n ich folgfam, fleiflig und aufmertfam fenn foll. - 3ch weiß, warum bie Thus ren bod, die Dader idrage, Die Reller gewolbt find, marum die Ruchen einen Deerd von Steinen und nicht bon Sola baben, und bie Straffen gevffaftert fenn muffen.

3d bemerte, bag ber Tijd und bie Bant einander abulid find, und weiß auch, worin bie Mebulide feit befieht. 3ch bemerte, bag beibe aus Sola gemacht find , beide fich burch ben Gebrauch abnuten , beide im Reuer verbrennen (brennbar find), und beide Rufe baben. Aber ich febe auch ein, baf beibe einander unabulich ober bon einander verichteben find; benn ich bemerte an bem einen Manches . mas an bem anbern nicht ift. 1. 23. -

Die Rofe ift ber Melte abnlich; benn beibe find Blumen: beibe baben einen ichbnen Geruch und icone Rarben; beibe baben eine Murgel, Blatter und Stengel: beibe entfteben aus einer Knoepe : beibe bluben eine furze Beit, und verwelfen bann. Aber bie Rofe ift auch bon ber Delle verfdieben; benn fie bat einen andern Geruch, fie bat nur Gine Farbe, die Refte aber ift ges mibulich bunt. In ber Rofe find Stacheln . aber an ber Relle nicht. Die Rofe bat breite und runde Blatter, bie Relfe bat ichmale und langlichte. 3ch babe jest bie Rofe mit ber Delfe peraliden, ich babe auch beibe bon einander unterichieben. Dies tonnen bie Thiere

nicht, benn fie haben teinen Berffand. 3ch tenne allerlei Dinge, welche ich mit Aufmerts famteit betrachtet babe. Ich tenne eine Menge Pflangen, welche in bem Garten machien . 1. B. Mobrraben (Dibbs ren), Bobnen , Erbien , Gurten , Beinfibde , Rettige, Salatfrauter, allerlei Urten bon Robl ober Rraut, Deterfilie, Schnittlaud, Galbei, Opargel, Dieffertraut, 3ch